

BAHRENFELDER



TURNVEREIN

VON 1898 E.V.

NACHRICHTEN

Internet:
www.btv-hamburg.de/

1. AUSGABE

2011

KENTZLER FRISEURE

Bahrenfelder Chaussee 174-176 · 22761 Hamburg
Telefon/Fax: **89 49 32** · E-Mail: b.kentzler@hamburg.de
Geöffnet: Montag bis Freitag: 9-18 Uhr, Sa: 9-13 Uhr

Lichtservice Schrader

Groß- und Einzelhandel
Verkauf von Wohnraumleuchten,
Büro-, Laden-, Praxen-
sowie Speziallampen.

**Planung
Beratung
Verkauf**

Luruper Hauptstr. 125
22547 Hamburg
Telefon und Fax:
(040) 831 99 64

Führende Marken u.a.:
OSRAM, PHILIPS, BEGA, ERCO,
LIMBURG, STAFF, OLIGO, JUNG usw.

BTV

JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG

am 12. April 2011

Nach einer freundlichen Begrüßung durch unseren alten und neuen Vorstandsvorsitzenden Jens Nuskowski wurde die Versammlung eröffnet.

Es lagen keine Anträge vor und auch Verstorbene hatten wir nicht zu gedenken.

Dann folgten der Jahresbericht des Vorstandes und die Berichte der einzelnen Abteilungen.

Der Vorstand gab bekannt, dass die sanitären Einrichtungen erneuert werden sollen und der Hallenboden wird im Sommer gründlich gereinigt. Leider werden sehr häufig Getränke aus der Kantine entwendet oder vergessen zu bezahlen. Wir hatten im vergangenen Jahr ein hohes Defizit. Sogar Toilettenpapier ist davon nicht ausgenommen. Das Toben fremder Kinder in der Halle außerhalb der Trainingszeiten ist nicht erlaubt, da sie nicht versichert sind. Die

Öffnungszeiten der Kantine können sich in den kommenden Monaten ändern.

Die Resonanz aus den Berichten der einzelnen Sparten war, dass wir unbedingt neue Mitglieder anwerben müssen. Die Mitgliederzahlen sind rückläufig. Nur im Line-Dance und beim Bogenschießen ist die Mitgliederzahl zufriedenstellend.

Die Jahresendabrechnung und die Kassenprüfung wurden professionell vorgetragen. Die Wahlen des Vorstandes fanden einstimmig, in einem Fall mit einer Enthaltung, statt.

Zum Schluss noch etwas Positives. Wir haben einen neuen CD-Player für die Halle bekommen. Die Stimmung am Abend bei der Jahreshauptversammlung war friedlich und fröhlich.

Elfi Hinze

NIELSEN
Construction

**Handwerker-
Sofortdienst**

Regerstieg 8
22761 Hamburg

- **Konstruktive Balkon- und Altbausanierung**
- **Sämtliche Maurer- und Fliesenarbeiten**
- **Kleinreparaturen**

Telefon: **040/39 11 05** · Fax: 40/39 45 64
eMail: info@nielsen-construction.de · www.nielsen-construction.de

Jahresendabrechnung 2010

Bestand und Einnahmen

	2010	2009
Bestand 01.01.2010	11.278,55 €	13.865,26 €
Beiträge	88.226,43 €	82.417,00 €
Verbandszuschüsse	9.408,89 €	11.377,12 €
Darlehen	./.	4.000,00 €
sonst. Einnahmen	./.	1.994,56 €
Spenden	1.500,00 €	500,00 €
	110.413,87 €	114.153,94 €

Ausgaben

Energie	8.151,52 €	14.737,95 €
Honorare	51.232,23 €	51.191,86 €
Verbandsabgaben	8.024,88 €	9.021,58 €
Reparaturen	4.641,45 €	11.934,82 €
Versicherungen/öffentliche Abgaben	2.616,37 €	2.508,92 €
Geräte/Anschaffungen	5.853,83 €	3.451,82 €
Sozialversicherungsbeiträge	4.568,23 €	4.052,27 €
Kontogebühren	378,85 €	394,41 €
BTV-Jugend	613,56 €	613,56 €
Telefon	815,18 €	948,44 €
Darlehensrückzahlung	4.000,00 €	./.
Diverses	5.778,85 €	4.019,76 €
	96.674,95 €	102.875,39 €

Bestand und Einnahmen 110.413,87 € 114.153,94 €

Ausgaben 96.674,95 € 102.875,39 €

Bestand 31.12.2010 **13.738,92 €** **11.278,55 €**

Hamburg, den 28.02.2011 *K.-E. Peters / 1. Schatzmeister*

Tanzsport im BTV für Paare jeden Alters bringt Spaß, Geselligkeit und neue Bekannte!

Unterrichtet werden alle Standard- und Lateintänze des Welttanzprogramms, sowie Tänze der Zeit um 1920 von einer erfahrenen Trainerin.

Alle haben viel Freude beim Tanzen, immerhin besteht der Tanzkreis seit nunmehr 27 Jahren.

Es sind nicht nur Könner dabei, sondern auch Paare, die «neu» beim Tanzen dabei sind und ihre Beine noch «sortieren» müssen.

Hinzu kommt, das Tanzen aus medizinischer Sicht sehr empfohlen wird, da nicht nur müde Glieder trainiert werden, sondern auch der Kopf.

Nach dem Training wird die Geselligkeit gefördert, dann sitzen alle Paare zu einem Plausch bei einem Drink und Knabberzeug beisammen.

Haben Sie Lust bekommen?

Schauen Sie doch einfach unverbindlich beim Training herein. Wir trainieren immer mittwochs ab 18.30 Uhr in der kleinen Turnhalle der Gesamtschule Bahrenfeld in der Regerstraße. Der Zugang zur Halle ist auch von der Wormser Straße möglich.

Mit tanzsportlichem Gruß

Ilse Husstedt
(Trainerin der Tanzsportabteilung)



Haydnstr. 13
Tel. 040 / 890 700 40
www.ArcheryDirect.de

Pfeil und Bogen für Freizeit und Sport

EIN WELLNESSTAG IM WINTER

Was macht man, wenn es draußen stürmt oder schneit, es regnet oder saukalt ist? Man kocht sich ein warmes Getränk, wickelt sich in eine warme Decke, hockt sich hinter den Ofen oder macht es sich im Bett bequem. Wir nicht! Wir kennen eine viel bessere Lösung! Könnt ihr raten was es ist? Genau! Wir wandern und schwimmen! Wollt ihr uns begleiten? Auf geht's. Mit Badeanzug, Handtuch und Bade-latschen im Gepäck machen wir uns auf zum Hauptbahnhof. Dort wartet schon der Metronom auf uns, und wir genießen die gemeinsame Fahrt, die mit viel Gelächter und Erzählen wie im Flug vergeht. Jeder bekommt noch einen Schokoladenkäfer als Wegzehrung und dann sind wir schon am Ziel.

Auf dem Weg zum Schwimmbad pfeift uns ein eisiger Wind entgegen und wir wissen, das war die richtige Entscheidung. Schnell ziehen wir uns um und tauchen mit einem entspannten Seufzer in das wohlige warme Salzwasser. Im Außenbecken gibt es Sprudel- und Massagedüsen, Wasserfälle und Gegenstromanlagen, die wir benutzen können. Da hocken wir nun im Halbkreis und lassen uns unter vielem Lachen und Juchzen massieren und durchkneten. Es freuen sich unsere müden, alten Knochen und wir fühlen uns wie neugeboren. Wer wäre da nicht gern dabei gewesen? Über uns der eintönig graue Himmel, die kahlen Äste der Bäume und der dichte Wasserdampf, der vom warmen Solewasser aufsteigt. Manchmal ist der Wasserdampf durch die

kalte Luft so dicht, dass man kaum einen Meter weit sehen kann. Der eisige Wind treibt den Dunst vor sich her und uns aus dem Außenbecken nach drinnen, denn unsere Nasen werden kalt und rot. Viel zu schnell ist der Badespaß vorbei und wir packen unsere sieben Sachen, denn auch unser Magen soll nicht zu kurz kommen.

Dies war der erste Teil, denn nun wollen wir uns Warmwandern. Der Kurpark zeigt sich schon im Frühlings-schmuck, denn fleißige Gärtner haben hunderte Stiefmütterchen gepflanzt. Da recken sie ihre kleinen Gesichter zur Sonne hin, die heute nicht scheinen will. In allen Farben strahlen sie, zu Mustern gesetzt, wie riesige, bunte Ornamenteppiche; sie verströmen einen wunderbaren Frühlingsduft. Jetzt wandern wir an einem Bach entlang in einen lichten Wald aus Erlen, Buchen und Fichten. Hier ist es schön geschützt und der scharfe Wind kann uns nichts anhaben. Überall herrscht noch der Winter, kein Vogel singt, keine Blume blüht, nur hier und da sehen wir dicke Knospen an den Zweigen. Das macht uns gar nichts aus, denn uns ist warm ums Herz, wird doch unsere nächste Wanderung im Frühling sein. Noch einmal geht es durch den Kurpark an den Blumentepichen vorbei, und wohin jetzt? Genau! Zur Konditorei! Der Besten am Ort. Hier lassen wir diesen schönen Tag ausklingen, bevor wir den Heimweg antreten. Das war Wellness pur, oder?

Liebe Frühlingsgrüße von Barbara

Neu im BTV:
«Latin Dance»

Beginn: Mittwoch, 4. Mai 2011 von 18 bis 19 Uhr



Im «Latin Dance» werden die Grundschnitte des Streetsalsa, also der Ursprungsvariante, die die arme Bevölkerung Kubas früher alleine auf der Straße tanzte und langsam anfang, auch paarweise zu tanzen, gelehrt. Die Schritte und der Rhythmus sind leicht erlernbar und es bietet viel Platz für freie Entfaltung und Gestaltung.

Langandauernde Bewegungsphasen und ein gleichmäßiger Puls sorgen bei den Übungen für ausreichende Sauerstoffaufnahme. Damit steht der optimalen Fettverbrennung nichts im Wege! Kräftigungs- und Stretchingübungen machen das Programm komplett.

Trainer Dario Jaramillo

Abgabetermin für Ihre Beiträge für die nächste Ausgabe ist **Mitte Juni 2011**
Frühere Zusendungen sind erwünscht und sichern Ihnen den Platz!

Grünkohl

Grünkohl und so manches noch dazu, lässt den Magen nicht in Ruh.

Diese Auftaktzeile stand im Widerspruch zu Holgers vorangegangenen Tagen. Er hatte die Planungen zu unserer traditionellen Grünkohlwanderung bereits abgeschlossen, Essen war bestellt, Margret und Manfred hatten die Wanderroute festgelegt; Samstag der 19. 2. 2011 konnte kommen. Und so würde bei festgefrorener Schneedecke und einigen Graden unter 0°C Bahrenfeld auf drei unterschiedlich langen Strecken erwandert. Gegen 13.30 Uhr waren die nach Marschfähigkeit eingeteilten Trupps mit roten Gesichtern und hängenden Magen bei Gerald im Bahrenfelder Hof eingetroffen.

Grünkohl, Kassler, Schweinebacke, Pinkel und Kartoffeln in verschiedener Zubereitungsart konnten die Küche verlassen; aber vorher wurde von Rainer noch ein Gedicht vorgetragen, das Bezug auf die einleitenden Sätze nimmt. Man musste sich vorstellen, dass sich Holger für einige Tage selbst ernähren musste; aus welchen Gründen auch immer! Jedenfalls hatte er versucht, sich eine Woche lang satt zukriegen; mit immer neuen Rezepten, die alle nicht genießbar erschienen. Sein abendliches Ergebnis drückte sich in folgenden Zeilen aus:

*Am Abend bin ich zum Schrank hin
gerannt,
aß Haferflocken aus zitteriger Hand, lag ver-
zweifelt im Bett und dachte mit Sorgen:
Oh Holger, was ess ich bloß morgen!*

Ja, an diesem späten Sonntagmorgen hat sich das Problem dann endgültig von selbst erübrigt, als gegen 14 Uhr die festlich gedeckte Tafel bis auf den letzten Quadratzentimeter mit Tellern und Terrinen gefüllt wurde. Ein tiefer Genussaufzug von Holger gab den Start zu einer ausgiebigen Essensschlacht. Es schmeckte in jeder Beziehung hervorragend, auch wenn über die Konsistenz des Kohl diskutiert wurde; nur einer hatte keinerlei Anlass zur Kritik: Ingo hatte wieder seinen Maggibuddel dabei, den er heimlich hinter den Blumentöpfen versteckte und später auch noch vergaß. Gerald verzeih diesem Kulturbanausen: Dein Gericht lässt sich auch ohne künstliche Zusätze bestens genießen.

Vierzig satte und zufriedene Gäste sah man dann am späten Nachmittag den Weg nach Hause antreten; wahrscheinlich zum wohlverdienten Mittagsschlaf. Dank an alle Organisatoren; nächstes Jahr ist wieder Pflichtantritt zum Grünkohllessen; es werden noch Projektmanager und entsprechende «Lokations» gesucht.

Einer, der davon nichts versteht.

Kids in die Clubs

Sport ist wichtig für Kinder – das weiß jeder

Sport im Verein ist noch viel wichtiger, denn Vereinssport sichert, dass Kinder ein regelmäßiges und professionelles Angebot erhalten. Kinder lernen nicht nur eine Sportart ganz genau kennen, lernen Fairness, sie gewinnen auch viele neue Eindrücke und Freunde.

Und dabei ist es eigentlich ganz egal, ob sie nun beim Yoga an neue Erfahrungen herangeführt werden, oder beim Break Dance tänzerisch sportlich sind.

Unser BTV bietet eine breite Palette an Kinder und Jugendsportarten an! Und ganz sicher ist auch für Ihr Kind der passende Sport dabei.

Weil Sport für Kinder so wichtig ist, fördert die Hamburger Sportjugend (finanziert aus Spenden des Vereins «Kinder helfen Kinder e.V.» des Hamburger Abendblatts und öffentlichen Mitteln der Stadt) Vereine, die Kindern und Jugendlichen (bis 18 Jahre), deren Familien sich den Vereinsbeitrag nicht leisten können,

ein Sportangebot ohne Monatsbeitrag ermöglichen.

Denn wir möchten, dass alle Kinder und Jugendlichen Sport im Verein betreiben!

Auf unserer Liste finden Sie alle Sportarten, mit denen Sie an dem Projekt «... und los! Kids in die Clubs» teilnehmen.

Unser Verein hat «Kids in die Clubs»-Verantwortliche, die Sie in allen Fragen und Problemen zum Thema beraten.

Es handelt sich um Helga Brandt (Jugendsportwartin) Tel. 89 45 48 und Milan Turkalj (2. Vorsitzender) Tel. 492 25 31.

Die Verantwortlichen können Ihnen auch schnell sagen, ob Ihr Kind Anspruch auf die Förderung «... und los! Kids in die Clubs» hat. Dieses ist zum Beispiel der Fall, wenn Sie Arbeitslosengeld II erhalten, wenn Sie vom Büchergeld in der Schule befreit sind oder einen Kita-Gutschein mit Mindestbeitrag haben.

Und dann kann es losgehen: Beitragsfrei Mitglied werden, zum Training gehen und dabei sein.



TRAVEL Star

Ihr Reisebüro

Marcus Pohl
Geschäftsführer

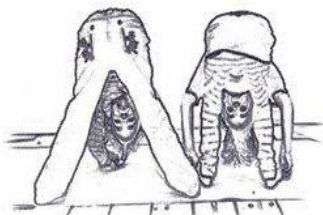
Reisezeit Hamburg Schulz & Pohl oHG
Bahrenfelder Chaussee 10 · 22761 Hamburg
Telefon: 040 / 890 44 59 (890 44 97)
Telefax: 040 / 89 19 09
info@reisezeit-hamburg.de
www.reisezeit-hamburg.de

Kinderyoga im Bahrenfelder Turnverein

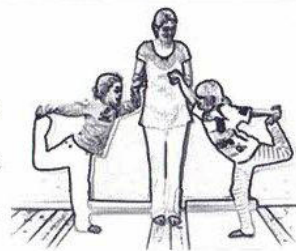


Wann? Jeden Mittwoch 15.30 - 16.30 Uhr

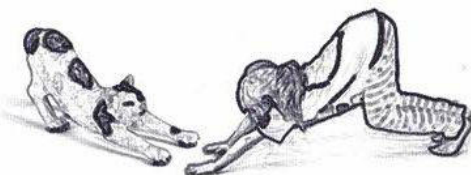
Wer? Kinder zwischen 5 und 10 Jahren Wo? Bahrenfelder Chaussee 166a



Habt Ihr Lust auf ein Yoga-Abenteuer? Beim Yoga dehnen und kräftigen wir unseren Körper, machen ganz verrückte Verrenkungen, stärken unser Gleichgewicht und schärfen unsere Sinne.



Außerdem wird's richtig spannend: Wir gehen auf eine Phantasiereise und stellen alles, was uns dort begegnet, als Yogaposen dar.



Du erfährst, wie Deine Katze sich fühlt, wenn sie sich nach dem Aufwachen streckt...



...Du wirst zum Tiger - gutmütig, konzentriert und mutig...



... oder Du läßt die Frühlingsblume in Dir aufblühen.



Nach so einer turbulenten Reise ist Entspannung wichtig! Das machen wir bei einer schönen Traumgeschichte...

Kommt gerne mit oder ohne Eure Eltern zu einer Schnupperstunde vorbei oder ruft mich an, wenn Ihr Fragen habt. Ich freue mich auf Euch!
Eure Kirstin Meyer

040-48 40 84 11

0178-47 88 913

www.gesundheitschmeckt.de

BTV JUGENDSPORT

Kinder-Yoga

Der Kurs findet immer Mittwochs von 15:30 - 16:30 Uhr statt

Zum Ablauf des Kurses:

Jede Stunde hat ein eigenes Thema, bei deren Auswahl sich die Kinder mit ihren Wünschen und Ideen beteiligen. Die Rahmenstruktur ist in jeder Stunde gleich:

- Begrüßungsrunde
 - Was beschäftigt mich heute?
 - Ich lasse es hinter mir
 - Reise in eine Phantasiewelt.
 - Dynamisch
 - Darstellung der Welt in Yogaposen
- Körper- und Sinneswahrnehmungs- und Rhythmusübungen
- Abschlussentspannung

Kinderyoga trainiert nicht nur den Körper. Durch die Verbindung von körperlichen Übungen mit Phantasie, Ideen und Wünschen lernen Kinder, sich anmutig

und selbstsicher zu bewegen und auszudrücken. Die Kinder erhalten sich ihre körperliche und geistige Flexibilität, stärken sich und lernen den Unterschied zwischen Anspannung und Entspannung kennen. Nebenbei wird das Körper- und Selbstbewusstsein geschult.

Break Dance

Der neue Trainer für Break Dance heißt BBOY Cracked

Wer das ist?

Schau ihn dir an in den Videoclips von «187 Straßenbande» und Mehrzad Marashi an

- er zeigt euch den sensationellen Tanz
- ihr lernt bei ihm Rhythmus, Styles und Akrobatik

Training jeden Dienstag von 17:00 - 18:00 Uhr in der BTV Halle

Monatliche Beiträge ab 1. Juli 2009

- 1 Grundbeitrag: Kinder bis 15 Jahre: € 6 / Jugendl. 16 bis 18 Jahre: € 7,50 / Erwachsene: € 11,50 / Ein Elternteil: € 10,50, / Familie mit Kindern bis 16 Jahre: € 19,50 / Familie mit Kindern ab 16 Jahre: € 22,00 / Azubis und Passive: € 6,50
- 2 Spartenbeitrag: Kinder + Jugendliche: € 1 / Erwachsene + Familie € 1,50
- 3 Zusätzlicher Spartenbeitrag: für Exklusiv-Gruppen: Bogenschießen, Herzsport, Yoga, Pilates, Taiji: Kinder + Jugendliche: Je € 5 / Erwachsene: Je € 10 - Jede weitere zusätzliche Exklusiv-Gruppe € 7,50 Bogenschießen, Herzsport, Yoga, Pilates, Taiji: je € 21,50 / Line Dance € 17
- 4 Spartenbeitragsfrei: Wandern, Wassergymnastik, Stickwalking (aber nur wenn noch eine andere Trainingsstunde im Verein genutzt wird! Wird keine weitere Trainingsstunde genutzt, Erwachsene: € 11,50
- 5 Aufnahmegebühr: Kinder + Jugendliche: € 8, Erwachsene: € 15
- 6 Kündigungsfrist: 6 Wochen vor Quartalsende / Beiträge werden über Abbuchungsauftrag eingezogen!

Anmeldungen zu jeder Zeit, auch während der Trainingsstunden

LINEDANCE FRÜHSCHOPPEN

20.03.2011

Unsere Linedance Gruppe die «Lucky Stompers» hatten am Sonntag den 20.03.2011 zu einem Frührschoppen eingeladen. Den Frührschoppen hat der Abteilungsleiter der Lucky's Milan Turkalj und seine Frau Anke organisiert. Die beiden haben alle Vorbereitungen getroffen und alles für den Frührschoppen besorgt. Dazu

gehört die Werbetrommel, die kräftig gerührt werden musste ebenso die Besorgungen, die dazu nötig waren. Der Frührschoppen startete gegen 11:00 Uhr und die BTV Halle füllte sich sehr schnell. Zum Frührschoppen kamen 55 Gäste sowie etwa 15 Luckystomper und es waren auch 9 Kinder gekommen. Das jüngste war

2 ½ Jahre alt, Milan & Ankes Enkel Marcel Rene. Er war auch der kleine Schatz aller Besucher. Alle fanden ihn super süß und fanden es toll, dass er auch mitgetanzt hat. Die Halle war sehr gut besucht und die Gäste freuten sich das dort gute Country Musik gespielt wurde. Die Tanzbeine wurden kräftig geschwungen. Zum guten Gelingen des Frührschoppen haben natürlich auch die anderen tatkräftigen Helfer beigetragen. Diese halfen beim Aufbau, beim Kuchen und Kaffee Verkauf und auch wieder



beim Abbau. An diesen Sonntag wurde auch an gegrillt. Milans Sohn Denis hatte den Grill voll im Griff. Die Wurst hat sehr lecker geschmeckt, kein Wunder es waren ja auch die guten Salzbrenner. Alle Würstchen wurden schnell verkauft.

Da der Frührschoppen so gut angekommen ist wird es den nächsten Ende September bzw. Anfang Oktober wieder geben.

Auch unsere anderen BTV Mitglieder sind herzlich dazu eingeladen.

Milan (2. Vorsitzender)



Kniffelturnier

Am Sonntag den 20. Februar war es wieder mal soweit.

Nach einem kalten, sonnigen Winterspa-

ziergang haben wir uns pünktlich um 11 Uhr im BTV-Clubraum zum Kniffelturnier versammelt. Die Kniffelverrückten werden immer mehr. Da Skat vom Aussterben bedroht ist, konnte dieses Jahr kein Turnier stattfinden. Die Skat-Dinos haben uns beim Kniffeln toll unterstützt. An vier Tischen wurde es dann ziemlich turbulent. Zwischendurch gab es leckere Erbsensuppe mit Würstchen. Nach 4 Stunden standen die ersten drei Plätze fest. Sie gingen an:

Marianne Dietz mit 1673 Pkt.
Irmtraud Böhring mit 1663 Pkt.
Christel Krüger mit 1660 Pkt.

Es gab aber wie immer keine Verlierer, denn Irmtraud hatte für jeden einen liebevollen Preis parat

Wir sind nächstes Jahr wieder dabei. Danke an alle, die diesen Tag organisiert haben.

Eure Petra Liedtke



VEREINSNACHRICHTEN

AUFZÄHLUNG DER JEWEILS ERSTEN VORSITZENDEN SEIT KRIEGSENDE

Die Turnhalle überstand den Krieg unbeschadet, so konnte ab 1946 der Betrieb wieder notdürftig aufgenommen werden.

Ab 1948 übernahm der unvergessene Willi Haltermann die Führung des Vereins als Erster Vorsitzender. Diese Funktion übte er bis zu seinem Ableben 1983 insgesamt 35 Jahre aus.

Hiernach übernahmen Uwe Kentzler, Ingo Kulow und Ingo Fischer gemeinsam den 1. Vorsitz als Dreiergremium. Da diese Form der Vereinsführung vom Hamburger Sportbund nicht akzeptiert wurde und nach den allgemeinen Satzungen ein 1. Vorsitzender benannt sein muss, hat sich Uwe Kentzler bei der nächsten Jahreshauptversammlung im Jahr 1985 bereit erklärt, den Bahrenfelder Turnverein in dieser Funktion zu vertreten.

Ende 1988 hat er sein Amt aus beruflichen Gründen zur Verfügung gestellt und seine Nachfolge hat Hans-Joachim Fritz angetreten. In seiner Amtszeit fiel

auch die große Festwoche der 100-Jahrfeier.

Auf der Jahreshauptversammlung im April 2001 legte er seinen Posten aus Altersgründen nieder und er wurde im Jahre 2005 aufgrund seiner früheren Verdienste als Vorsitzender und als Mitbegründer der Herzsportgruppe zum Ehrenvorsitzenden des Vereins berufen. Seine Nachfolge trat im Jahr 2001 Jens Nuskowski an, der sich auch in diesem Jahr noch einmal dankenswerterweise für zwei weitere Jahre in den Dienst der guten Sache stellte.

An dieser Stelle sollte einmal gesagt werden, dass sich das Engagement im Verein nicht wie von selbst verstehen sollte. Je höher die Amtstätigkeit, desto größer die Verantwortung, der persönliche Zeitaufwand und die Bereitschaft finanzielle Risiken zu tragen. All diese wichtigen Attribute sind für eine sorgfältige und gewissenhafte Vereinsführung oberste Voraussetzung.

OTTO KUHLMANN

Erd-, Feuer-
und Seebestattungen
Vorsorgeberatung



Bestattungswesen seit 1911
Inhaber: Frank Kuhlmann

22761 Hamburg-Bahrenfeld
Bahrenfelder Chaussee 105
Telefon (040) 89 17 82

VEREINSNACHRICHTEN

Im Nachhinein kann immer wieder bestätigt werden, dass alle betreffenden Mitglieder ihre Arbeit im Sinne dieser Zeilen erfüllt haben und das auf ehrenamtlicher Basis.

Liebe Mitglieder, macht Euch doch bitte einmal Gedanken über die Tätigkeit unserer Funktionäre, über die manches Mal abwegig ohne Sinn und Verstand gelästert wird. Mindestens 10% von Euch haben uns auf der letzten Jahreshauptversammlung gewählt und wir möchten keinen mit minderwertigen Leistungen oder kurzsichtigen Entscheidungen enttäuschen.

Für den Vorstand: Ingo Fischer

B T V Info - Planungen

Am 10. September Kinder-Sommerfest mit vielen Mitmach-Angeboten.

Am 29. September Laternenumzug mit Spielmannszug.

Frühschoppen mit den Line-Dancer September/Okttober.
(Nähere Info im nächsten Heft)

Wir gratulieren: zertifiziert wurden Eckart von Manikowski (Funktionsgymnastik) und Hans Joachim Drews (Qigong)

Sommerferien für Kinder:
30. Juni bis 12. August
Sommerferien für Erwachsene:
11. Juli bis 7. August

An die Mitgliedschaft

Ich möchte Sie ermuntern aktiv an der Zeitung mitzumachen. Ich denke, dass wir dadurch mehr Lebendigkeit in der Zeitung erreichen.

Bei den Themen geht es natürlich hauptsächlich rund um den BTV. Jedoch werden auch gerne Geschichten und Erlebnisse, die alle interessieren, angenommen. Dies gilt auch für kritisch-sachliche Beiträge, Verbesserungsvorschläge etc.

Ich könnte mir z. B. für jede Ausgabe ein norddeutsches Gericht vorstellen. Da ergibt es noch ein weites Feld.

Uwe Höpcke



Bahrenfelder Turnverein von 1898 e.V.
Bahrenfelder Chaussee 166a · 22761 Hamburg
Telefon / Fax 890 37 61

Unser Sonderangebot für Kinder und Jugendliche

Wir bieten **kostenlos** für Euch drei Angebote zum **Ausprobieren**:

(Dazu ist kein Vereinseintritt nötig)

- **Kreativer Kinder-Tanz**
Montags: 14.30–15.30 Uhr | ab 3–5 Jahre | Beginn: 4. April 2011
- **Break Dance für Jugendliche**
Dienstags: 17–18 Uhr | ab 12 Jahre | am 19. und 26. April 2011

- **Kinder-Yoga**
Mittwochs: 15.30–16.30 Uhr | ab 5 Jahre | Beginn: 6. April 2011
- (Bitte mit Turnschuhen und bequemer Kleidung)

!!!!!!!!!!!!!!!!!!!! Viel Spaß beim Schnuppern !!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!

Alle Infos auch unter: www.btv-hamburg.de